

Bezirksregierung Köln

**Verkehrskommission des
Regionalrates**



4. Sitzungsperiode

Drucksache Nr. VK 39/2018

**Tischvorlage
für die 7. Sitzung der Verkehrskommission des
Regierungsbezirkes Köln
am 13. April 2018**

TOP 7

**b) Fraktionsübergreifender Antrag
Elektrifizierung der S-Bahn-Linie 23**

Rechtsgrundlage: § 11 Geschäftsordnung des Regionalrates

Anlage: Fraktionsübergreifender Antrag vom 09.04.2018



An den Vorsitzenden
Der Verkehrskommission des Regionalrates
des Regierungsbezirkes Köln
Herrn Paul Hebbel

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446 Telefax: 0221/ 1395451
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Gerhard Neitzke

Tel.: 0221/ 1301507 Telefax: 02273/ 914794
E-Mail: info@spd-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Rolf Beu, DIE GRÜNEN

Tel.: 0221/ 9912266 Telefax: 0221/ 9912267
E-Mail: gruene.regionalrat-koeln@netcologne.de

Fraktionsvorsitzender
Reinhold Müller, FDP

Tel.: 0221 / 253726
E-Mail: info@fdp-regionalrat-koeln.de

Köln, 09. April 2018

7. Sitzung der Verkehrskommission am 13. April 2018

hier: Antrag gem. § 11 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Hebbel,

Wir möchten Sie bitten, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Verkehrskommission am 13. April 2018 mit aufzunehmen.

Elektrifizierung der S-Bahn-Linie 23

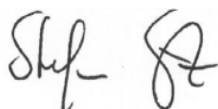
Der Regionalrat spricht sich dafür aus, dass die S-Bahn-Linie 23 (Bonn - Rheinbach - Euskirchen) gem. den vorliegenden Ergebnissen der Machbarkeitsstudie prioritär zum schnellstmöglichen Zeitpunkt elektrifiziert wird.

Begründung:

Die S 23 ist eine von lediglich zwei S-Bahn-Linien in Nordrhein-Westfalen die noch mit Dieselmotoren betrieben werden. Bereits vorliegende Untersuchungen bestätigen den überragend positiven Kosten-Nutzen-Faktor für eine Elektrifizierung dieser Strecke. Davon würden sowohl die Fahrgäste, durch verkürzte Fahrzeiten und eine Verbesserung der Umsteigebeziehungen, als auch die Anwohner, durch eine Verringerung der Luftschadstoffe, profitieren, sodass eine bald mögliche Umsetzung dringend angezeigt

erscheint (sh. auch § 13 Abs. 1 Nr. 4 ÖPNVG NRW: Das Land gewährt aus den Mitteln nach dem GVFG, dem Entflechtungsgesetz sowie weiteren Mitteln Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen im besonderen Landesinteresse. Investitionsmaßnahmen im besonderen Landesinteresse sind Investitionsmaßnahmen zur Reaktivierung von Schienenstrecken sowie zur Elektrifizierung vorhandener Schienenstrecken für den SPNV).

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender)



Gerhard Neitzke
(Fraktionsvorsitzender)



Rolf Beu
(Fraktionsvorsitzender)



Reinhold Müller
(Fraktionsvorsitzender)